

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830 Ausgabedatum: 27-08-15 Überarbeitungsdatum: 12-03-18 Ersetzt: 27-08-15 Version: 2.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : KONZENTRIERTER SOMMER-WINTER SCHEIBENREINIGER BARDAHL

Produktcode : 4515 # 735451R13
Produkttyp : Reinigungsmittel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Hauptverwendungskategorie : Verwendung durch Verbraucher Funktions- oder Verwendungskategorie : Reinigungs-/Waschmittel und Additive

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Händler

SADAPS BARDAHL BP 50050 MOUVAUX 59589 BONDUES Cedex - France

T 03 10 38 38 38

msds@bardahlfrance.com - www.bardahlfrance.com

Lieferant

SADAPS BARDAHL Additives & Lubricants ZI TOURNAI OUEST 2 - RUE DU MONT DES CARLIERS, 3

7522 TOURNAI - BELGIQUE

T +32 (0).69.59.03.60 - F +32 (0).69.59.03.61 msds@bardahlfrance.com - www.bardahlfrance.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +33 (0)1.45.42.59.59

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti- Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard-Gebühr)
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	
Luxemburg	Centre Anti- Poisons/Antigifcentrum c/o Höpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+352 8002 5500	
Österreich	Vergiftungsinformationszentral e	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 H225 Schwere Augenschädigung/-reizung, H319

Kategorie 2

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 1/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)





Signalwort (CLP) : Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) : H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise (CLP) P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P233 - Behälter dicht verschlossen halten. P280 - Augenschutz/Gesichtsschutz tragen, tragen.

P301+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

P403+P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501 - Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen.

Kindergesicherter Verschluss : Nicht anwendbar Fuehlbares warnzeichen : Anwendbar

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe 3.1.

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Ethanol, Ethylalkohol	(CAS-Nr.) 64-17-5 (EG-Nr.) 200-578-6 (EG Index-Nr.) 603-002-00-5 (REACH-Nr) 01-2119457610-43	>50	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319
Glykol	(CAS-Nr.) 107-21-1 (EG-Nr.) 203-473-3 (EG Index-Nr.) 603-027-00-1 (REACH-Nr) 01-2119456816-28	1-3	Acute Tox. 4 (Oral), H302 STOT RE 2, H373
Butanon, Ethylmethylketon Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, FR, GB, NL)	(CAS-Nr.) 78-93-3 (EG-Nr.) 201-159-0 (EG Index-Nr.) 606-002-00-3 (REACH-Nr) 01-2119457290-43	<1	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

: Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein

Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das

Atmen erleichtert.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt Kontaminierte Kleidung ausziehen. Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung

vor erneutem Tragen waschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 2/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen : Nicht als reizend erachtet. Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Nicht als reizend erachtet.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenreizung.

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken : Nicht als reizend erachtet.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Sand.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Bei unvollständiger Verbrennung werden gefährliches Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und

andere giftige Gase freigesetzt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandschutzvorkehrungen : Umgebung räumen.

Löschanweisungen : Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

betreten.

Sonstige Angaben : Flüssigkeit nicht in Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder tiefer gelegene Bereiche

gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Umgebung räumen. Jede mögliche Zündquelle entfernen. Unbeteiligte vom Gefahrenbereich

fernhalten. Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Keine weiteren Informationen verfügbar

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine weiteren Informationen verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Produkt mit aufsaugenden Mitteln aufnehmen.

Reinigungsverfahren : Verschüttetes Produkt so bald wie möglich mithilfe von absorbierendem Material aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Entsorgung von Festen Stoffen oder Rückständen: siehe Abschnitt 13: "Hinweise zur Entsorgung".

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Nach Handhabung des Produkts immer

die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen. Vor Hitze schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 3/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen Zu überwachende Parameter Glykol (107-21-1) IOELV TWA (mg/m³) 52 mg/m³ FU IOELV TWA (ppm) 20 ppm ΕU IOELV STEL (mg/m³) 104 mg/m³ ΕU IOELV STEL (ppm) 40 ppm 52 fiber/cm³ Belgien Grenzwert (mg/m³) Belgien Grenzwert (ppm) 20 ppm Belgien Kurzzeitwert (mg/m³) 104 mg/m³ Belgien Kurzzeitwert (ppm) 40 ppm Frankreich VME (mg/m³) 52 mg/m³ Frankreich VME (ppm) 20 ppm Frankreich 104 mg/m³ VLE (mg/m³) Frankreich VLE (ppm) 40 ppm Niederlande MAC C (mg/m³) 104 mg/m³ MAC C (ppm) 40 ppm Niederlande Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3) IOELV TWA (mg/m³) 600 mg/m³ ΕU IOELV TWA (ppm) 200 ppm ΕU 900 mg/m³ IOELV STEL (mg/m³) EU IOELV STEL (ppm) 300 ppm Belgien Grenzwert (mg/m³) 600 mg/m³ Belgien Grenzwert (ppm) 200 ppm Belgien Kurzzeitwert (mg/m³) 900 mg/m³ Kurzzeitwert (ppm) 300 ppm Belgien Frankreich VME (mg/m³) 600 mg/m³ Frankreich VME (ppm) 200 ppm Frankreich VLE (mg/m³) 800 mg/m³ Frankreich VLE (ppm) 300 ppm Deutschland TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) 600 mg/m³ Deutschland TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) 200 ppm Niederlande MAC C (mg/m³) 900 mg/m³ Niederlande MAC C (ppm) 300 ppm Vereinigtes Königreich WEL TWA (mg/m³) 600 mg/m³ Vereinigtes Königreich WEL TWA (ppm) 200 ppm Vereinigtes Königreich WEL STEL (mg/m³) 899 mg/m³ Vereinigtes Königreich WEL STEL (ppm) 300 ppm Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5) Belgien Grenzwert (mg/m³) 1000 mg/m³ Grenzwert (ppm) Belgien 1907 ppm Frankreich VME (mg/m³) 1900 mg/m³ Frankreich VME (ppm) 1000 ppm Frankreich VLE (mg/m³) 9500 mg/m³ Frankreich VLE (ppm) 5000 ppm Niederlande MAC C (mg/m³) 1900 mg/m³ Niederlande MAC C (ppm) 992 ppm Vereinigtes Königreich WEL TWA (mg/m³) 1920 mg/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Handschutz:

Bei wiederholtem oder länger anhaltendem Kontakt Handschuhe tragen

WEL TWA (ppm)

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille

Vereinigtes Königreich

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 4/11

1000 ppm

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Тур	Verwendung	Kennzeichnungen	Norm
Sicherheitsbrille		mit Seitenschutz	EN 166

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Atemschutz:

Gute Entlüftung des Arbeitsplatzes erforderlich

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):





ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit
Aussehen : Klar.
Farbe : Grün.
Geruch : Fruchtig.

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar pH-Wert : Keine Daten verfügbar

pH Lösung : 50 (7 - 9) %

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar

Gefrierpunkt : -20 °C 50%

Siedepunkt : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : 22 °C

: Keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Keine Daten verfügbar Dampfdruck Keine Daten verfügbar Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar Relative Dichte : Keine Daten verfügbar : 0,89 - 0,9 g/cm³ Dichte Löslichkeit : Keine Daten verfügbar Log Pow : Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar Explosive Eigenschaften Keine Daten verfügbar Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wärme. Offene Flamme. Funken. Wasser, Feuchtigkeit. Gefrieren.

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 5/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei unvollständiger Verbrennung werden gefährliches Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und andere giftige Gase freigesetzt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkung	jen
--	-----

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Glyko	l (1	07-2°	1-1)
-------	------	-------	------

Giykoi (10 <i>7-</i> 21-1)	
LD50 oral Ratte	7712 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	3500 mg/kg Körpergewicht
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 2,5 mg/l

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)

LD50 oral Ratte	2054 - 2328 mg/kg
LD50 dermal	> 10 mg/kg Körpergewicht
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	34 mg/l/4h
LC50 Inhalation Ratte (ppm)	11300 ppm/4h

Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5)

LD50 oral Ratte	10470 mg/kg Körpergewicht
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	124,7 mg/l 4 Stunden

Resin acids and Rosin acids, hydrogenated, Me esters (8050-15-5)

LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg

2-tert-butylcyclohexyl acetate (88-41-5)

LD50 oral Ratte	4600 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg

3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde (103-95-7)

LD50 oral Ratte		3810 mg/kg
LD50 Dermal Ratte)	> 5 g/kg

1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran (1222-05-5)

LD50 oral Ratte	> 4640 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	> 5 g/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft

: Verursacht schwere Augenreizung. Schwere Augenschädigung/-reizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft Karzinogenität : Nicht eingestuft

Glykol (107-21-1)

NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2	1000 mg/kg Körpergewicht
Jahre)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier/weiblich, 2 Jahre)	1000 mg/kg Körpergewicht

Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5)

NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre)	> 4250 mg/kg Körpergewicht
NOAEL (chronisch, oral, Tier/weiblich, 2 Jahre)	> 4000 mg/kg Körpergewicht

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

Exposition

: Nicht eingestuft

Glykol (107-21-1)	
NOAEL (oral, Ratte)	200 mg/kg Körpergewicht

13-03-18 SDB Ref.: 4515 DE (Deutsch) 6/11

Sicherheitsdatenblatt

Glykol (107-21-1) Biologischer Abbau

Biologischer Abbau

Biologischer Abbau

Biologischer Abbau

Biologischer Abbau

Biologischer Abbau

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)

Resin acids and Rosin acids, hydrogenated, Me esters (8050-15-5)

1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran (1222-05-5)

3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde (103-95-7)

Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5)

Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5)

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Ethanol, Ethylakonol (04-17-5)		
LOAEL (oral, Ratte)	4 mg/kg Körpergewicht	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft	
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft	
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene An	gaben	
12.1. Toxizität		
Akute aquatische Toxizität	: Nicht eingestuft	
Chronische aquatische Toxizität	: Nicht eingestuft	
Glykol (107-21-1)		
LC50 Fische 1	72860 mg/l	
EC50 Daphnia 1	> 100 mg/l	
EC50 andere Wasserorganismen 1	> 6500	
NOEC chronisch Fische	15380 mg/l	
NOEC chronisch Algen	8590 mg/l	
Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)		
LC50 Fische 1	2990 mg/l LC50 96 Stunden -Fisch [mg/l]	
EC50 Daphnia 1	308 mg/l EC 50 (Daphnie)/ 48 h :	
EC50 andere Wasserorganismen 1	1972 mg/l EC50 72h - Algen [mg/l]	
Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5)		
LC50 Fische 1	15300 mg/l LC 50 (Fisch) / 96 h:	
EC50 Daphnia 1	> 10000 mg/l EC 50 (Daphnie)/ 48 h :	
EC50 andere Wasserorganismen 1	275 mg/l EC50 72h algae	
NOEC chronisch Krustentier	9,6 mg/l	
Resin acids and Rosin acids, hydrogenated, Me esters (8050-15-5)		
LC50 Fische 1	1000 mg/l	
EC50 Daphnia 1	27 mg/l	
EC50 72h algae 1	> 1000 mg/l	
3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde (103-95-7)		
EC50 Daphnia 1	4,19 mg/l	
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethyli	ndeno[5,6-c]pyran (1222-05-5)	
EC50 Daphnia 1	0,9 mg/l	
NOEC chronisch Fische	0,068 mg/l 36 days	
NOEC chronisch Krustentier	0,111 mg/l 21 days	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit		
KONZENTRIERTER SOMMER-WINTER SCHE	IBENREINIGER BARDAHL	
Persistenz und Abbaubarkeit	Das / die in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt / erfüllen die Bedingungen der	
. Sisisteriz and Abbadadirent	biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.	

13-03-18	DE (Deutsch)	SDB Ref.: 4515	7/11

90 % (OECD-Methode 301D)

98 % (OECD-Methode 301D)

84 % (OECD-Methode 301D)

43 % OECD302C

66 % OECD301B

2 % OECD 301F

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Glykol (107-21-1)		
Log Kow	-1,36	
Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)		
Log Kow	0,3	
Ethanol, Ethylalkohol (64-17-5)		
Log Kow	-0,35	
Resin acids and Rosin acids, hydrogenated, Me esters (8050-15-5)		
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	129	
3-p-cumenyl-2-methylpropionaldehyde (103-95-7)		
Log Pow	3,4	
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran (1222-05-5)		
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	2507	
Log Pow	5,3	

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

- : Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.
- : Abfälle in geeigneten und gekennzeichneten Behältern sammeln und unter Beachtung der örtlichen Gesetze entsorgen.

Ökologie - Abfallstoffe : Produkt nicht in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	RID
14.1. UN-Nummer			
1993	1993	1993	1993
14.2. Ordnungsgemäße UN-Vo	ersandbezeichnung		
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.	Flammable liquid, n.o.s.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
Eintragung in das Beförderungsp	apier		
UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Ethanol, Ethylalkohol), 3, II, (D/E)	UN 1993 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., 3, II	UN 1993 Flammable liquid, n.o.s., 3, II	UN 1993 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., 3, II
14.3. Transportgefahrenklassen			
3	3	3	3
3	3	3	3
14.4. Verpackungsgruppe			
II	II	II	II
14.5. Umweltgefahren			
Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar			

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 8/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

: T7

: S2, S20

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : F1

: 274, 601, 640D Sonderbestimmung (ADR)

Begrenzte Mengen (ADR) : 1L Freigestellte Mengen (ADR) : E2

Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC02, R001

Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

Anweisungen für Tankfahrzeuge und

Schüttgutcontainer (ADR)

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge : TP1, TP8, TP28

und Schüttgutcontainer (ADR)

Tankcodierung (ADR) : LGBF Tanktransportfahrzeug : FL : 2 Beförderungskategorie (ADR)

Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR)

: 33 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)

Orangefarbene Tafeln

33 1993

: D/E Tunnelbeschränkungscode (ADR) **EAC-Code** : •3YE

- Seeschiffstransport

: 274 Sonderbestimmung (IMDG) Begrenzte Mengen (IMDG) : 1L : E2 Freigestellte Mengen (IMDG) Verpackungsanweisungen (IMDG) : P001 : IBC02 IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) Tankanweisungen (IMDG) : T7

Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP1, TP8, TP28

: F-E EmS-Nr. (Brand) : S-E EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) Ladungskategorie (IMDG) : B

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E2 PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y341 PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 1L PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 353 Max. PCA Nettomenge (IATA) : 5L CAO Verpackungsvorschriften (IATA) 364 Max. CAO Nettomenge (IATA) : 60L Sonderbestimmung (IATA) : A3 ERG-Code (IATA) · 3H

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : F1

Sonderbestimmung (RID) : 274, 601, 640D

Begrenzte Mengen (RID) : 1L Freigestellte Mengen (RID)

Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC02, R001

Sondervorschriften für die Zusammenpackung

(RID)

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 9/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Anweisungen für Tankfahrzeuge und

Schüttgutcontainer (RID)

: TP1, TP8, TP28

: T7

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBF
Beförderungskategorie (RID) : 2
Expressgut (RID) : CE7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 33

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Detergenzienverordnung: Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

Komponente	%
Duftstoffe	

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten : RG 84 - Affections engendrées par les solvants organiques liquides à usage professionnel

RG 65 - Lésions eczématiformes de mécanisme allergique

Deutschland

Verweis auf AwSV : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage

1)

Störfall-Verordnung - 12. BlmSchV : Unterliegt nicht der 12. BlmSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Ethanol, Ethylalkohol ist gelistet SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting : Ethanol, Ethylalkohol ist gelistet

aiftige stoffen – Borstvoeding

giftige stoffen – Borstvoeding

. Ethanol, Ethylaikonol ist genstet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting

giftige stoffen - Vruchtbaarheid

: Ethanol, Ethylalkohol ist gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting

giftige stoffen - Ontwikkeling

: Ethanol, Ethylalkohol ist gelistet

Dänemark

Brandschutzklasse : Klasse II-1 Lagereinheit : 5 Liter

Anmerkungen zur Einstufung : R10 <H225;H319>; Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen

Flüssigkeiten müssen befolgt werden

Dänische nationale Vorschriften : Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit

ihm geraten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 10/11

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

SDB EU (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden

13-03-18 DE (Deutsch) SDB Ref.: 4515 11/11